



Cornelsen Verlag: Access 5

Regelungen für den Schuljahrgang 9

Notenfindung			Anzahl Klassenarbeiten:	Lektüre	Exkursion/en bzw. Wettbewerbe
schriftlich	mündlich	Tests	3	- optional	<ul style="list-style-type: none"> - Besuch von englischen Theaterstücken (optional) - Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen (optional)
			schriftlich		
			2		
			mündlich		
40%	40%	20%	1 (2. HJ)		

In Klassenarbeiten ist lediglich die **Überprüfung der funktionalen kommunikativen Kompetenzen** gestattet. Mindestens zwei der folgenden Kompetenzen müssen pro Klassenarbeit abgefragt werden. In der Regel wird die Kompetenz *Schreiben* mit einer der anderen Kompetenzen kombiniert.

- Hör- und Hör-/Sehverstehen
- Leseverstehen
- Sprachmittlung
- Schreiben

Für die Bewertung von Klassenarbeiten gibt es keine von der Fachkonferenz festgelegte Notenverteilung. Orientierung bieten jedoch die Margen für Grammatiktests (s. Dokument: Leistungsfeststellung und -bewertung).

Tests:

Sechs Vokabel- und Grammatiktests (drei pro Halbjahr) müssen im Schuljahr geschrieben werden. Sie können Orthografie-, Grammatik- oder Vokabelüberprüfungen beinhalten. Es muss mindestens ein Grammatiktest pro Halbjahr darunter sein (Beschluss Fachkonferenz 14.11.16). Die Bewertung der Tests ist durch Beschluss der Fachkonferenz festgelegt (s. Dokument: Leistungsfeststellung und -bewertung).



Cornelsen Verlag: Access 5

Sommerferien

Unit 1: Australia, country and continent

Std.	Wochen	Kommunikative Kompetenzen	Sprachliche Mittel	Strategien / Methoden	Interkulturalität
>18	ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none">• Sprechen: ein vorbereitetes Interview durchführen und einige spontane Zusatzfragen stellen (S. 13/4c: <i>Six months in Sydney</i>)• Sprechen: in einer Diskussion über Themen von persönlichem Interesse sowie nach entsprechender Vorbereitung über aktuelle Ereignisse und Probleme Standpunkte und Meinungen äußern (P. 23: <i>Agreeing and disagreeing with people's opinions</i>; p. 30: <i>Your Task</i>)• Sprechen: die Handlung eines längeren Textes oder eines Filmausschnitts wiedergeben und die eigenen Reaktionen darauf beschreiben, p. 25/b: <i>Guijing songline</i>• Hör-/Hör-Seh-Verstehen: Ankündigungen, Mitteilungen, Anweisungen und Anleitungen zu konkreten Themen verstehen (p. 15/4a: <i>The Rocks</i>)• Mediation: p. 15/4 c: <i>The Rocks</i>• Schreiben: Argumente zu Problemen und Fragen zusammenstellen, gegeneinander abwägen und Stellung nehmen, Study skills: <i>Argumentative</i>	<ul style="list-style-type: none">• Aussprache und Intonation: p. 15/3: <i>Australian English</i>• participle clauses (pp. 20-21)	<ul style="list-style-type: none">• p. 23: <i>Agreeing and disagreeing with people's opinions</i>• Techniken des Notierens zur Vorbereitung eigener Texte anwenden; zunehmend selbstständig die Phasen des Schreibprozesses (Entwerfen, Schreiben, Überarbeiten) durchführen (p. 17/ 8: <i>Argumentative Writing</i>)• Wortschatzarbeit (S. 22)	<ul style="list-style-type: none">• Access to cultures: <i>Australian English</i> (p. 15)• p. 22: <i>The Aboriginal people and European colonization</i>



Cornelsen Verlag: Access 5

		writing (p. 17 / 8: <i>Argumentative writing</i>). <ul style="list-style-type: none">• Leseverstehen: selbstständig längere und komplexere fiktionale und nicht fiktionale Texte (z. B. Lektüre von Ganzschriften) zu bekannten Themen und Zusammenhängen verstehen und diesen gezielt Informationen entnehmen: (pp. 86 - 88: <i>In the Outback</i>)			
Bezüge zu anderen Konzepten:			BO-Konzept: <i>Six months in Far North Queensland</i> (p. 30) Medienkonzept: Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern (Stufe 4), Schüler:innen recherchieren Informationen zu australischer Kultur und Geografie mithilfe digitaler Quellen und erstellen digitale Reiseberichte oder interaktive Karten (z. B. mit Goodnotes, BookCreator oder Canva)		
regionale Bezüge (Lernorte / Experteneinsatz):					
fächerübergreifende Bezüge / Projektunterricht:					
Differenzierte Materialien*:			p. 14/1: <i>Have you packed your bags yet?</i> ; p. 15 / 4: <i>The Rocks</i> ; p. 16/7: I saw the ferry arriving; p. 20/2: Everyone was outside; p. 21/4: A trip that went wrong		



Cornelsen Verlag: Access 5

Unit 2: Relationships

Std.	Wochen	Kommunikative Kompetenzen	Sprachliche Mittel	Strategien / Methoden	Interkulturalität
>18	ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen: selbstständig längere und komplexere fiktionalen Texte zu bekannten Themen und Zusammenhängen verstehen und diesen gezielt Informationen entnehmen (p. 38/2 + p.38/3: <i>Understanding the text, Cooper's relationships</i>) • Leseverstehen: nach entsprechender Vorbereitung alltägliche Texte, auch zu aktuellen Ereignissen und Problemen, weitgehend selbstständig erschließen (p.44/2b: <i>The people and the issue</i>) • Sprechen: Gespräche in den meisten routinemäßigen Situationen bewältigen (p. 46/3: <i>Giving advice</i>) • Sprechen: ein Gespräch oder eine Diskussion beginnen, fortführen und auch bei sprachlichen Schwierigkeiten aufrechterhalten (p. 49/4b: <i>Having a discussion</i>) • Schreiben: kreative Texte schreiben (S. 39 / 4 a: Telling a story) <p><u>optional:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Speaking - Your Task: p. 54: <i>Welcome to my world: A video</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • expressing 'sollen' in English (p. 45/1: <i>We'd better use the bridge</i>) • conditional 3 • p. 42/1: <i>Word field: Relationships</i>; p. 42/3: <i>Collocations</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung (p. 34/1b: <i>Explaining images</i>) • <i>Writing a summary</i> (Handreichungen, KV 5) • Diagramme beschreiben (p. 47/7b oder p. 48/8) • Having a discussion: <i>Discussion tickets</i> (Handreichungen, KV 6) • Erzählperspektiven (p. 39) 	<ul style="list-style-type: none"> • Access to cultures: New Zealand and Germany - Talking about problems (p. 46/5: <i>New Zealand and Germany</i>)



Cornelsen Verlag: Access 5

		<i>about me</i> <ul style="list-style-type: none">• Mediation: p. 46/6: <i>Explaining the situation</i>			
Bezüge zu anderen Konzepten:			Medienkonzept: Kommunizieren und Kooperieren (Stufe 4), Gemeinsame Erstellung eines digitalen Storyboards oder Kurzfilms zum Thema Beziehungen; Nutzung von kollaborativen Tools (p. 54/ <i>Welcome to my world</i>) - <i>optional</i>		
regionale Bezüge (Lernorte / Experteneinsatz):					
fächerübergreifende Bezüge:			Kunst (Film: Bild der Zeit -> Film einschließlich Storyboards)		
Differenzierte Materialien*:			p. 41/4: <i>Can we fish here?</i> , 48/9: <i>Advice to parents</i> ; p. 44/2: <i>The people and the issues</i> ; p. 46/4: <i>You aren't supposed to ride bikes here</i> , p. 52/3: <i>If I had been you</i> , ...		



Cornelsen Verlag: Access 5

Unit 3: Big dreams - small steps

Std.	Wochen	Kommunikative Kompetenzen	Sprachliche Mittel	Strategien / Methoden	Interkulturalität
>18	ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none">• Hör-/Hör-Seh-Verstehen: Ankündigungen, Mitteilungen, Anweisungen und Anleitungen zu konkreten Themen verstehen (p. 73/4: <i>Phoning to make an appointment</i>)• Schreiben: fiktive und reale Personen beschreiben und deren Handlungsmotive darstellen, (p.60/2b: <i>The twins' characters</i>)• Leseverstehen: selbstständig nicht-fiktionale Texte zu bekannten Themen und Zusammenhängen verstehen und diesen gezielt Informationen entnehmen (p. 63: <i>A passport to college</i>)• Leseverstehen: selbstständig längere und komplexere fiktionalen Texte zu bekannten Themen und Zusammenhängen verstehen und diesen gezielt Informationen entnehmen (p. 64/2a+b: <i>Olivia and the report</i>)• Leseverstehen: unter Anleitung in Texten einzelne Gestaltungsmerkmale wie z. B. sprachliche Besonderheiten erkennen und sich zu ihrer Wirkungsweise äußern (p. 93/b: <i>Roar</i>)• Sprechen: die ihnen bekannten	<ul style="list-style-type: none">• predictions: will-future vs. going- to future; plans and decisions: going to - future vs. present progressive; will-future for spontaneous decisions• prefixes and suffixes	<ul style="list-style-type: none">• Character profiles• <u>verpflichtend</u>: p.70/2: <i>Your CV in English</i>; p. 72/1c: <i>Writing a letter of application</i>• Study Skills: <i>Internet research</i> (p. 68)• Videoanalyse: <i>Making the film: Setting and effects</i>	<ul style="list-style-type: none">• p. 63: <i>College Sport in the US</i>• p. 70/72: <i>Applying for a job in English</i>, p. 70/2: <i>Writing a CV in English</i>



Cornelsen Verlag: Access 5

		sprachlichen Mittel weitgehend differenziert adressaten- und situationsbezogen einsetzen und angemessen Überzeugungen und Meinungen, Zustimmung und Ablehnung ausdrücken (p. 63/3: <i>A debate about sport scholarships</i> → KV 11) • Viewing / Speaking: die Handlung eines Filmausschnitts wiedergeben und die eigenen Reaktionen darauf beschreiben (p. 69/c+d: <i>Bruce Lee played Badminton too</i>)			
Bezüge zu anderen Konzepten:		Bezüge zum BO- und Medienkonzept: <i>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern (Stufe 4)</i> , Erstellung digitaler Bewerbungsunterlagen (CV, letter of application: pp. 70 - 72 / Internet research (p. 68)			
regionale Bezüge (Lernorte / Experteneinsatz):					
fächerübergreifende Bezüge / Projektunterricht:					
Differenzierte Materialien*:		p. 64/ 3: <i>Skills and motivation</i> , p. 73/2: <i>Check your spelling</i> ; p. 74: <i>A job interview</i>			

--	--	--



Cornelsen Verlag: Access 5

Unit 4: Connect through English

Std.	Wochen	Kommunikative Kompetenzen	Sprachliche Mittel	Strategien / Methoden	Interkulturalität
>18	ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none">• Hörverstehen: im Allgemeinen den Hauptthemen von längeren Gesprächen folgen, die in ihrer Gegenwart geführt werden (p. 80/1: <i>Making yourself understood</i>)• Sprechen: ein Gespräch oder eine Diskussion beginnen, fortführen und auch bei sprachlichen Schwierigkeiten aufrechterhalten (p.77/1: <i>Choose a programme</i>)• Sprechen: für Ansichten, Pläne oder Handlungen kurze Begründungen oder Erklärungen geben (p. 83/2: <i>Frankie's travels</i>)• Leseverstehen: selbstständig längere und komplexere fiktionalen Texte zu bekannten Themen und Zusammenhängen verstehen und diesen gezielt Informationen entnehmen (p. 101a: <i>Titus and Sym</i>)• Mediation: Seite aus Reiseführer mediieren (p. 80/2: <i>From a travel guide</i>)• Schreiben: kreative Texte schreiben (<i>I come from</i>, S. 89 / 1d)	<ul style="list-style-type: none">• P.81/3: <i>Verbs and prepositions</i>• p. 81/1: <i>Word Field: Travel</i>	<ul style="list-style-type: none">• Bilder beschreiben und interpretieren: p. 79/<i>Describing and interpreting images</i>	<ul style="list-style-type: none">• International travel• pp. 32 - 33: <i>The English-speaking world</i>• Reasons to learn English: p. 78: <i>English as a lingua franca</i>
Bezüge zu anderen Konzepten:			BO-Konzept: <i>A year abroad</i> Medienkonzept: Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren (<i>Stufe 4</i>), Analyse von Medienbeiträgen zur Rolle des Englischen als Weltsprache; Reflexion über kulturelle Verständigung und Mediennutzung im globalen Kontext (ausgehend von p. 83, optional) / Problemlösen und Handeln (<i>Stufe 4</i>), Entwicklung eines digitalen Reiseführers oder Infoprodukts für Austauschschüler:innen; eigenständige Auswahl geeigneter Werkzeuge und Präsentationsformen (optional)		
regionale Bezüge (Lernorte / Experteneinsatz):					



Cornelsen Verlag: Access 5

fächerübergreifende Bezüge / Projektunterricht:	
Differenzierte Materialien*:	p. 79/Extra: <i>Describing and interpreting images</i> ; p. 83/3: <i>English for your travels</i>